

Zentralauschuss für die obererzgebirgischen und vogtländischen Frauenvereine hat die Bestimmung, die Frauenvereine des Obererzgebirges und Vogtlandes zur Erreichung ihres Zweckes: der in den Natur- und Erwerbsverhältnissen dieser Landesteile begründeten Unzulänglichkeit der öffentlichen Armenpflege durch freie Wohltätigkeit ergänzend nachzuhelfen, durch Zuschüsse tatkräftig zu unterstützen. Vorsitzender des Zentralauschusses: Präsident des Ev.-luth. Landesconsistoriums Dr. Böhm; geschäftsführendes Mitglied: Oberstleutn. z. D. v. Rezsowitz. Die Verwaltung des Zentralfonds ist dem Finanzhauptkassierer Rechnungsrat Anders, die Versorgung der Kanzleiangelegenheiten dem Sekretär Fichtner übertragen. Geschäftsstelle des Zentralauschusses: Dresden-N., Königin-Carola-Pl. 1, Zimmer 195.

Rechtsschutzverein für Frauen, gegründet 1894, bezweckt Förderung und Hebung des weiblichen Geschlechts in wirtschaftlicher, geistiger und sittlicher Beziehung. Als Mittel zur Erreichung dieses Zweckes hat der Verein eine Rechtsschutzstelle gegründet, wodurch Frauen und Mädchen aller Stände Gelegenheit geboten wird, sich in Rechtsfällen unentgeltlich Auskunft und Rat zu holen. Im Anschluß daran hat der Verein eine Auskunftsstelle für öffentliche und private Wohlfahrtsvereine ins Leben gerufen. Außerdem hält er regelmäßige öffentliche Versammlungen ab, in denen zur allgemeinen Propaganda für eine würdige Stellung der Frau in Staat und Gesellschaft durch Vorträge und Besprechungen das Interesse des Publikums, besonders der Frauenwelt, auf diesen wichtigen Punkt gelenkt wird. Vorsitzende: Frau Julie Salinger, Gabelsbergerstr. 20; Stellvert.: Vorsitzende: Frau Marie Stritt, Reißigerstr. 17; Kassiererin: Fräulein Schmeider, Sidonienstr. 1; 1. Schriftf.: Fräulein Adelheid v. Welckel, Blasewitz, Schubertstraße 24; 2. Schriftf.: Fräulein Dr. Luedtke, Lütichaustr. 23; Beisitzerinnen: Frau Hedwig Schubart, Frau Margarethe Wunderlich, Fräulein Therese Cohnheim, Fräulein E. Wagner. Sprechstunden der Rechtsschutzstelle: Montag, Mittwoch, Freitag und Sonnabend von 5—7 Uhr, der Auskunftsstelle: Donnerstag von 4—6 Uhr nachmittags in der Geschäftsstelle Waisenhausstr. 9 III, Dienstag von 5—7 Uhr in Plauen, Thorandter Str. 77 Eg.

Frauenortsrubbe und Mädchenortsrubbe des Vereins für das Deutschtum im Auslande siehe Patriotische Vereine.

Gemeinnützige Vereine

Zweierverein Dresden der Internationalen abolitionistischen Föderation. Zweck des Vereins ist die Bekämpfung der Prostitution besonders als staatlich reglementierte und anerkannte Einrichtung. Vereinsorgan: „Der Abolitionist“. Vorsitz.: Frau Katharina Scheven, Annelienstr. 23; Schriftf.: Fräulein Helene Bauch, Seidenhauerstr. 4; Kassiererin: Fräulein Johanna Bauch, Seidenhauerstr. 4.

Deutscher Arbeiterabstinenzbund siehe unter Gewerkschaftliche Organisationen.

Verein zur Förderung alkoholfreier Geselligkeit in Dresden, e. V. Er bezweckt, den in Dresden bestehenden Vereinen zur Bekämpfung des Alkoholsismus Stützpunkte zu bieten und jedermann Gelegenheit zu einer Geselligkeit ohne Alkohol zu verschaffen. Um diesen Zweck zu erreichen, erhebt der Verein, alkoholfreie Heime zu begründen und zu erhalten, sowie Vorträge gegen den Alkoholsismus und gesellige Unterhaltungen ohne alkoholische Getränke zu veranstalten. 1. Vors.: Kreim v. Hansen, Sidonienstr. 18 I; 2. Vors.: Fr. Stadtrat Voigt, Kaiser Str. 13 Eg.

Sächsischer Alkoholgegenbund (Landesverband Adnat. Sachsen des Deutschen Alkoholgegenbundes) vereinigt die sächsischen Ortsvereine des D. A. G. B. Zweck: Die Bekämpfung des Alkoholsmisses vom gesundheitlichen, wirtschaftlichen und sittlichen Standpunkte aus. Verpflichtung: Enthaltensamkeit für die Dauer der Mitgliedschaft. Vors.: Reichslehrer R. Bretschneider, Kugelgasse 41 Eg.

Deutscher Alkoholgegenbund, Ortsverein Dresden, bekämpft vom gesundheitlichen, sittlichen und wirtschaftlichen Standpunkte aus den Genuß von Alkohol, Arter usw. Die Mitgliedschaft ist an die völlige Enthaltensamkeit von diesen Genussmitteln gebunden, für Nichtraucher besteht eine besondere Gruppe, ebenso für Mitglieder,

die sich zur lebenslänglichen Enthaltensamkeit verpflichtet haben. Die Mitglieder der Jugendgruppe sind sämtlich alkoholfrei und tabakenthaltsam. Zu religiösen oder parteipolitischen Fragen nimmt der Verein keine Stellung. Vors.: Rfm. Erich W. Engelmann, Vienertstr. 32 Eg; Schriftf.: Zeichenlehrer Rich. Bretschneider, Kugelgasse 41 Eg.

Sächsische Wanderausstellung gegen den Alkoholsismus, Eigentum des Distriktes „Königreich Sachsen“, Distriktsloge Nr. 15 von Deutschlands Großloge II des I. O. G. T. (e. V.), hat den Zweck, Aufklärung über die Gefahren des Alkoholsismus in alle Kreise zu tragen. Die Ausstellung wird auf Verlangen unter günstigsten Bedingungen allen Behörden, Schulen, Körperchaften und Gemeinden bereitwilligst überlassen. Anfragen sind zu richten an den Vorsitzenden der Distriktsloge Herrn Sekretär W. Grunert, Winterbergstr. 21. Q 27455. Geschäftsstelle: Blochmannstr. 19 Eg. Q 17558.

Verein zur Auszeichnung würdiger Dienstboten. (Unter dem Protektorat Ihrer Königl. Hoheit der Prinzessin Mathilde Feherd.) Vors.: Pfarrer Kofberger. Schriftf.: Rechtsanwalt Justizrat Barthold, Waisenhausstr. 17. — Die Gesuche sind unter Beifügung der betreffenden Dienstbücher im November an den Schriftführer des Vereins zu richten.

Baugenossenschaft für Guttempler-Logenhäuser, e. G. m. b. H. in Dresden. Zweck ist die Erbauung und Einrichtung von Guttempler-Logenhäusern und die Vermietung derselben in gemeinschaftlichem Interesse. 1. Heim: Martin-Luther-Str. 1. 2. Heim: Wettinerstr. 30 I. Vorsitzender des Aufsichtsrates: Fabrikbesitzer Georg Herrmann, Wahrensdorfer Str. 23; Vorsitzender des Vorstandes Sekretär Wilm Grunert, Winterbergstr. 21. Q 27455. Geschäftsstelle: Blochmannstr. 19 Eg. Q 17558.

Dresdner Bauverein für Arbeiterwohnungen i. Liquidation. Liquidator: Amtsgerichtspräsident Dr. Veder.

Bismarck-National-Denkmal. Landesauschuss für das Königreich Sachsen. Vors.: Wirkl. Geh. Rat Dr. Mehnert, Prager Str. 43 II; Schriftf.: Stadtrat Dr. med. Hopf, Reichsstr. 4 II; Schatzmeister: Bankdir. Kommerzienrat Grunberg, Schloßstr. 7 I. — Ortsauschuss Dresden. 1. Vors.: Oberbürgermeister a. D. Geh. Rat Dr. Dr.-Ing. Beutler; 2. Vors.: Geh. Hofrat Prof. Dr. v. Meyer; 3. Vors.: Geh. Hofrat Dr. Vogel; Schriftf.: Stadtrat Dr. med. Hopf; Schatzmeister: Bankdir. Kommerzienrat Grunberg.

Bund deutscher Bodenreformer. Landesverband Königreich Sachsen, 1. Vors.: Dr. jur. et phil. Dr.-Ing. S. Waentig, Wirkl. Geh. Rat, Ezzellens, Radebeul; 2. Vors.: Dr. W. Rammann, Standesherr, Königsbrunn. Geschäftsstelle: Generalsekr. P. E. Döhrring, Hellenau, Gessügel- und Obstgut, Moritzburger Weg. — Ortsgruppe Dresden, Vors.: Dr. med. Hans Haenel, Prager Str. 42.

Dresdner Hilfsverein für Stadt und Kreis Darlehnen, e. V. Der Verein bezweckt, neben den vom Reiche und von dem preussischen Staate zu gewährenden Entschädigungen den Einwohnern der Stadt und des Kreises Darlehnen, sowie der Stadtgemeinde und den im Kreise liegenden Landgemeinden, soweit sie durch den Krieg geschädigt worden sind, Unterstützungen und Förderung zu gewähren und dadurch die staatlichen Hilfsmaßnahmen im Wege privater Fürsorge zu ergänzen. Vors.: Oberbürgermeister a. D. Geh. Rat Dr.-Ing. Dr. Beutler; Schatzmeister: Bankdirektor Konsul Okwald, Deutsche Bank, Filiale Dresden; Schriftf.: Stadtrat Dr. Krumbiegel, Neues Rathaus; Geschäftsstelle: Neues Rathaus, Verfassungsamt, 1. Obergeschloß, Zimmer 165 c.

Verein enthaltamer Eisenbahner für das Königreich Sachsen bekämpft unter Ausschluß aller Bestrebungen politischer oder religiöser Art den Genuß alkoholischer Getränke. Landesvors.: Eisenh.-Mittl. Leutner, Wahrensdorfer Str. 8; Geschäftsf.: Wagenmeister Flab, Weidentalsstraße 47 II. — Ortsgruppe Dresden. Vors.: Eisenh.-Mittl. Leutner; Schatzmeister: Wagenmeister Flab, Wahrensdorfer Str.; Schriftf.: Eisenbahner Reumeister, Güterverwaltung Dresden-N. Versammlungen finden jeden Dienstag im Marienkafee, Marienstr. 34, abends ½9 Uhr statt.

Verein enthaltamer Lehrer. Ortsgruppe Dresden. Der Verein bezweckt die Förderung der Enthaltensamkeit vom Alkoholgenuß, insbesondere durch Einwirkung auf die Jugend und ihre Erzieher. Auskunft durch Prof. Dr. phil. Richard Neubert, gr. Klosterg. 8 IV EG.

Fröbelscher Erziehungsverein zu Dresden. Seine Anstalten: Bildungsanstalt für Kindergärtnerinnen und Kinderpflegerinnen sowie Volkshilfskinderkassen für Friedrichstadt, Wilsdruffer Vorstadt, Birnische Vorstadt, Seevorstadt, Leipziger Vorstadt und Vorstadt Trachenberge, f. Abschn. IV, Schulen. — Vors.: Kgl. Bezirksschulinspektor Oberschulrat Dr. Briegel, Ludwig-Richter-Str. 20; Stellvert.: Pfarrer von Seydlitz-Gerstenberg, Hohenthalpl. 9; Vereinsassistent: Pfarrer Kofberger, Annenstr. 40; Vereinschriftf.: Finanzministerialsekretär Heinrich Walther, Martin-Luther-Str. 4.

Ferienkolonien siehe Gemeinnütziger Verein.

Auschuss für Ferienwanderungen des deutschen Vereins für Volkshygiene. 1. Vors.: Lärgerichslehrer Bieweg, Zeitwitzer Str. 4 III; 2. Vors.: Lehrer Paul Walther, Kunzstr. 1 II; Schatzmeister: Lehrer Richard Uhlmann, Grimmstraße 61 I. Der Ausschuss veranstaltet Ferienwanderungen und Geländespiele mit Kindern der Volksschule (Geschäftsstelle: 9. Bezirksschule, Georgplatz), Wanderausflüge mit männlichen Jugendlichen (Leiter: Herr Lehrer Richter, Carlowitzstr. 38), und Wanderungen mit schulentlassenen Mädchen (Leitung: Fräulein Lehrerin Jutta Jesovský, Auenstr. 3). Auch ist dem Ausschuss der Elternbund für Knabenmusik angeschlossen. Vors.: Lehrer Alfred Willgeroth, Stephanstr. 38.

Guttemplerverein für Ferienpflege im Königreich Sachsen (I. O. G. T.), verfolgt den Zweck, erholungsbedürftigen Kindern, welche einer im Bereiche des Distrikts 15 (Königreich Sachsen) bestehenden Jugendloge angehören, Erholungsaufenthalt unter geeigneter Aufsicht zu bieten. Geschäftsstelle: Blochmannstr. 19. Q 17558. Vors.: Rich. Knöfel, Pennticher Str. 44 II.

Abteilung Dresden des Vereins Frauenbildung — Frauenstudium. Zweck des Vereins ist die Mitarbeit an der Durchführung der Mädchenschulreform und die Erhellung neuer Frauenberufe. Die Abteilung veranstaltet Vorträge und Diskussionsabende. 1. Vors.: Frau Katharina Scheven, Annelienstr. 23; Schriftf.: Fräulein Dr. Turnau, Katharinenstr. 6; Kassiererin: Fräulein Cohnheim, Struvestr. 34.

Verein für deutsche Frauenkleidung und Frauenkultur in Dresden. Begründet 1896. Ehrenvorsitzende: Frau Rechtsanwältin Schubart, Mädnitzstr. 14 III; 1. Vors.: Fräulein Ella Lau, Lütichaustr. 28 I; 2. Vors.: Frau Dora Faack, Tschewitzer Str. 86 II; 1. Schriftf.: Fräulein Anna Kühn, Dornblüthstr. 26 I; 2. Schriftf.: Frau Wilmersdorf, Jägerstr. 32 I; Kassens.: Fräulein Ida Golbe, Blasewitz, Baumtschulestr. 17 II; Frau Urban, Kausbachstr. 30 III. Beirat: Fräulein Elisabeth Andrae; Fräulein G. v. Blücher; Frau Marg. Gleitsmann; Frau Gertrud Mittel; Frau Hilde Schnorr v. Carolssfeld; Frau Anna Nicolai; Herr Dr. med. R. Flachs; Herr Hofrat Dr. med. Pusinelli; Herr Rechtsanwalt Schubart; Herr Dr. med. Weiskwanke.

Anstalten des Vereins zum Frauenschutz (Georgenstr. 1 und 3, Hospitalstr. 16, 18 und 20/22 und oberer Kreuzweg 1). Die Schwesteranstalt (75 Plätze) bezweckt, verwaisten Töchtern aus den gebildeten Ständen einen Zufluchtsort zu eröffnen, der ihnen neben äußerem Schutz erleichterten Unterhalt und Gelegenheit zu angemessener Wirksamkeit bieten soll. Die Aufgenommenen führen den Namen Schwestern. Jede Jungfrau, die Aufnahme wünscht, hat bei dem Vereinsdirektorium schriftlich nachzusuchen und zuvörderst zu erklären, ob sie gegen Zahlung eines jährlichen Kostgelds oder gegen Erlegung eines Kapitals in die Anstalt als „Schwester“ aufgenommen zu werden wünscht. Es sind 35 Stifungen zu ganzen oder Teilfreistellen für die Schwestern vorhanden. — Die Erziehungsanstalt (Pensionat) bietet Fortbildungsunterricht in drei Klassen für nicht mehr schulpflichtige Mädchen (f. unter Fortbildungsschulen) und Unterricht in der 10klassigen Mädchenschule des Fräulein Kolden für schulpflichtige Mädchen. Es sind 12 Stifungen zu ganzen oder Teilfreistellen für die Pensionatszöglinge vorhanden. Als Vorsteherin leitet zurzeit Fräulein Schröder das Pensionat. — Der Kindergarten

„Grosser's Fußbodenöl“ Kein Staub mehr! „Grosserit“ O staubbindendeskehr- und Reinigungs-Pulver, (Deutsch. Reichs-Patent). Vielfach prämiert. Allein. Fabrikant: E. R. Grosser, Dresden-N., Gr. Klostergasse 6. o Telefon 22099. o Älteste und erste Firma der Branche am Platze.